

Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel 0 – 2 mm

Produkt

Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel 0 – 2 mm ist ein Mauer- und Verlegemörtel für Natursteine. Normalmauermörtel M10 gemäß DIN EN 998-2, NM III gemäß DIN 20000-412.

Artikel

Artikel-Nr.	EAN	CE-Kennzeichnung	Gebindegröße
2262967	4333144076218	FP000173/001	25 kg

Anwendung

- Zur Verlegung von Naturwerksteinplatten, Stufen und Pflastersteine
- Zur Herstellung von Verlegemörtel für Natursteinplatten und Stufen, für Fliesen und keramische Platten
- Zur Herstellung von Mauermörtel für alle Mauersteine, wie z. B. Ziegel, Kalksandsteine, Leichtbetonsteine, Bimssteine und Natursteine
- Für die Erstellung von tragendem und nicht tragendem Mauerwerk
- Für die Verfugung von Einzellern und Einfassungen im Garten- & Landschaftsbau

Eigenschaften

- Verminderte Gefahr von Kalkausblühungen
- Spannungsarmer Erhärtungsverlauf
- Hohe Festigkeit für starke Beanspruchungen
- Eingestelltes Wasserrückhaltevermögen
- Witterungs- und frostbeständig nach Erhärtung
- Mineralisch
- Leicht verarbeitbar
- Gute Haftung am Stein

Bestandteile

Trasszement gemäß DIN EN 197-1, gestufte Gesteinskörnung gemäß DIN EN 12518, Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften.

Lieferform

25 kg/Sack

Lagerung

Bei sachgerechter und trockener Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig.



Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel 0 – 2 mm

Technische Daten

Materialtechnische Daten	Klassifizierung
Produkttyp	Normalmauermörtel
Farbe	Grau
Druckfestigkeitsklasse	M10 gemäß DIN EN 998-2
Mörtelgruppe	NM III gemäß DIN 20000-412
Körnung	0 – 2 mm
Verbundfestigkeit / Haftscherfestigkeit	$\geq 0,10 \text{ N/mm}^2$
Chloridgehalt	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$
Brandverhalten	A1 (nicht brennbar) gemäß DIN EN 13501
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry, mat.}}$ für P=50%	$\leq 0,82 \text{ W/(mK)}$ (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry, mat.}}$ für P=90%	$\leq 0,89 \text{ W/(mK)}$ (Tabellenwert EN 1745)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund der vorliegenden Erfahrungen bei sachgemäßer Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anh. B

Anwendungstechnische Daten	Klassifizierung
Verbrauch	ca. $33,5 \text{ kg/m}^2$ bei 2 DF-Steinen
Ergiebigkeit	ca. 16 l Nassmörtel pro 25 kg / Sack
Wasserbedarf	ca. 3,8 l pro 25 kg/Sack
Verarbeitungstemperatur*	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit**	ca. 2 – 3 Stunden

*Nicht verarbeiten und trocknen/abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.

**Bei +20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Einstufung lt. CLP-Verordnung

Die Einstufung und Kennzeichnung gemäß CLP-Verordnung von Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel ist dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Untergrund

Mauersteine und Untergründe müssen fest, tragfähig, frostfrei und frei von haftvermindernden Rückständen sein. Anstriche und andere Trennschichten sind zu entfernen. Die zu vermauernden Steine sind je nach Saugverhalten vorzunässen. Bei der Verwendung als Verlegemörtel muss der Untergrund vorgehässelt oder vorgeschlämmt werden. Die Vorgaben der DIN 18332, DIN 18352 und DIN 20000-412 sind zu berücksichtigen.

Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel 0 – 2 mm

Verarbeitung

Bei maschineller Verarbeitung: Wasserzulauf auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen. Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel im Durchlauf-, Freifall- oder Zwangsmischer mit sauberem Wasser maximal 2 bis 3 Minuten konsistenzgerecht anmischen. Beim händischen Anmischen zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß vorlegen und danach Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden. Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz ruhen lassen und anschließend, ggf. bei weiterer Wasserzugabe, nochmals aufrühren und Konsistenz verarbeitungsgerecht einstellen. Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.

Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel mit der Kelle in gewünschter Schichtdicke auf dem Mauerwerk auftragen, Steine versetzen und überstehenden Mörtel abstreifen. Auf vollfugiges Vermauern ist zu achten. Evtl. vorhandene Mörteltaschen verfüllen. Bei Sichtmauerwerk Fugen ansteifen lassen und mit einem Fugeisen, Schlauch oder Ähnlichem glätten. Anschließend Mauerwerk sofort reinigen. Beim Einsatz als Verlegemörtel Rückseite des Belags mit Formel-Pro Haftbrücke vorschlämmen. Die Verlegung erfolgt vollflächig frisch in frisch. Fugen erst nach Austrocknung des Verlegemörtels schließen

Hinweise

- Bereits angesteifter Formel-Pro Trass-Zement-Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt oder weiter verarbeitet werden.
- Das frische Mauerwerk ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie sehr hohen und tiefen Temperaturen, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor Schlagregeneinwirkung zu schützen (z. B. durch Abhängen mit Folie).
- Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Trasshaltige Mörtel vermindern die Gefahr von Kalkausblühungen und behindern durch ihre Dichtigkeit den kapillaren Wassertransport.
- Trasshaltige Mörtel erhärten aufgabengemäß langsamer. Das erleichtert den erwünschten Abbau ungleichmäßiger Spannungen und hilft zu harte Fugen zu vermeiden, die besonders bei Naturstein-Mauerwerk und Steinmetzarbeiten unerwünscht sind

Hinweise zur sicheren Verwendung

Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

GISCODE: ZP 1

Entsorgung

Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen. Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Wegen der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.